

Mein tägliches

10-Minuten- Grammatiktraining an Stationen

Textorientierter
Sprachunterricht



1 2 3

Kurze Übungseinheiten in drei
Niveaustufen zur Stärkung der
Schreib- & Sprachkompetenz



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

Mein tägliches 10-Minuten-Grammatik-Training an Stationen / Klasse 5

1. Digitalauflage 2023

© Kohl-Verlag, Kerpen 2023
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Mila Müller
Coverbild: © Monkey Business – AdobeStock.com
Redaktion: Kohl-Verlag
Grafik & Satz: Simone Demler & Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P12 916

ISBN: 978-3-98841-472-4

Bildquellen © AdobeStock.com
S. 5-90: © tigatelu, topvectors;

© Kohl-Verlag, Kerpen 2023. Alle Rechte vorbehalten.

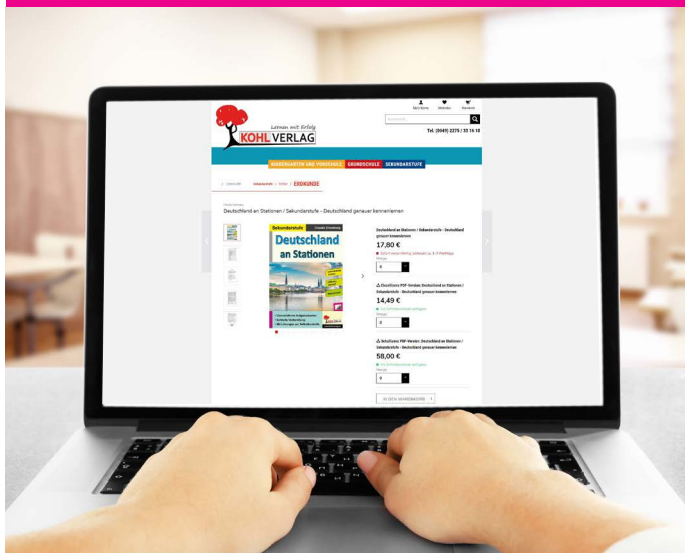
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2023

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
Verben und ihre Personalformen	5 - 10
Verben: Zeitformen bilden	11 - 16
Subjekt und Prädikat	17 - 22
Adverbien	23 - 28
Präpositionen	29 - 34
Worttrennung	35 - 40
Adjektive	41 - 46
Satzschlusszeichen	47 - 52
Konjunktionen	53 - 58
Objekte	59 - 64
Die Satzzeichen der wörtlichen Rede	65 - 70
Adverbiale Bestimmungen	71 - 76
Kommasetzung	77 - 82
Haupt- und Nebensatz	83 - 88

Vorwort

Kinder wollen, egal welchen Alters, die ihnen aufgegebenen Aufgaben möglichst richtig erledigen, das stelle ich jedenfalls bei meiner täglichen Arbeit immer wieder fest. Wenn sie wirklich absoluten Unwillen zeigen, unsauber arbeiten oder die Arbeitsmaterialien spurlos verschwinden (lassen), dann hat das immer einen triftigen Grund. Überforderung, ein seelisches Ungleichgewicht, Unterforderung, physische und psychische falsche Einschätzung der Lehrperson bezüglich des Leistungsvermögens. Das mögliche Ursachenfeld ist weit und bedarf einer intensiven Beobachtung und ggf. Anpassung.

Um eben diesem „Richtigmachenwollen“ entsprechen zu können, ist diese Lernkartei mit kleinen Übungen für ein tägliches Grammatiktraining entstanden. Denn auch wenn ich „meinen“ Kindern auf die Frage, ob sie etwas richtig geschrieben haben, je nach Kind antworte, dass es schon eine tolle Leistung vollbracht hat, dieses Wort aber in der Erwachsenenschrift noch anders geschrieben wird, wollen sie meist unbedingt die richtige Schreibung erfahren und umsetzen.

Die vorliegenden Aufgaben können entweder in die Freiarbeitsecke, für zum Beispiel schnell arbeitende Kinder bereitgelegt werden oder auch im Zuge von Lernplänen als Aufgabenstellungen genutzt werden. Für die häusliche Unterstützung sind diese ebenso geeignet. Das Einsatzgebiet ist groß und durch die dreifache Differenzierung kann die Lehrperson jedem Kind gerecht werden. Wichtig ist, dass mit den Kindern immer wieder auch Lerngespräche über ihre Leistungen stattfinden, sodass sie lernen, sich selber realistisch einzuschätzen und mit der Zeit eigenständig den für sie passenden Lerngrad herausuchen können. Das Besondere an diesem Grammatiktraining ist die Verknüpfung mit dem Lernfeld „Lesen“. Jede Übung beinhaltet einen kurzen Lesetext, den Ausschnitt aus einer Geschichte, **zu dem schnell arbeitende Kinder noch weiterführende offene Aufgaben bearbeiten können***.

Denn gerade die Lesekompetenz ist ein entscheidendes Kriterium für eine erfolgreiche Schullaufbahn! Das trainierte Wissen kann mit dem abschließenden Test überprüft und den Kindern und Eltern rückgemeldet werden.

Nun wünsche ich Ihnen, auch im Namen des gesamten Teams vom Kohlverlag, viele lehrreiche und erfüllende Stunden.

Mein Material ist wieder aus der Praxis für die Praxis entstanden und ich freue mich immer über Rückmeldungen meiner Leser/innen! Schreiben Sie gerne eine Mail an den Verlag mit dem Betreff „Mein 10-Minuten Grammatiktraining“ und ich werde mich umgehend bei Ihnen melden!

Der gesamte Erlös meiner Werke kommt einzig dem Tierschutz zugute!

Viele sonnige Grüße

Ihre *Mila Müller*

☉ = grundlegendes Niveau Stufe 1

! = mittleres Niveau Stufe 2

★ = erweitertes Niveau Stufe 3



Verben und ihre Personalformen

Waldbaden

„Was für ein lustiges Wort, Waldbaden.“ „Ja, die Menschen nennen es so. Sie gehen in den Wald, atmen dabei tief ein und aus, schauen sich alles genau an, umarmen Bäume ...“ „So wie wir?“, fragt der kleine Wolf seinen Vater. „Ja, mein Schatz, so wie wir“, antwortet Papa-Wolf und schaut seinen Sohn liebevoll an. „Wie fühlst du dich dabei?“ „Es ist lustig und



spannend“, antwortet der Kleine. „Lustig, weil es an der Nase kitzelt, wenn ich einen Baum versuche zu umarmen. Spannend, weil es so Vieles zu entdecken gibt!“ „Schau“, sagt Papa-Wolf, „die Sonne geht langsam unter. Lass uns zurückgehen. Mama-Wolf wartet sicher schon mit dem Essen auf uns.“

Aufgabe: a) Markiere alle Verben in dem Text.

b) Fülle die Tabelle aus.

Grundform	ich	du	er/sie/es
nennen	nenne	nennst	nennt
gehen	gehe		
atmen		atmest	
anschauen			schaut an
umarmen			
fragen			fragt
antworten			antwortet
fühlen		fühlst	

* Zusatzaufgaben für besonders schnelle Kinder

A1: Was ist „Waldbaden“?

A2: Probiere das Waldbaden doch selber mal aus und berichte davon!

Aufgabe: a)**Waldbaden**

„Was für ein lustiges Wort, Waldbaden.“ „Ja, die Menschen **nennen** es so. Sie **gehen** in den Wald, **atmen** dabei tief **ein** und aus, **schauen** sich alles genau **an**, **umarmen** Bäume ...“ „So wie wir?“, **fragt** der kleine Wolf seinen Vater. „Ja, mein Schatz, so wie wir“, **antwortet** Papa-Wolf und **schaut** seinen Sohn liebevoll **an**. „Wie **fühlst** du dich dabei?“ „Es **ist** lustig und spannend“, **antwortet** der Kleine. „Lustig, weil es an der Nase **kitzelt**, wenn ich einen Baum **versuche** zu **umarmen**. Spannend, weil es so Vieles zu **entdecken gibt!**“ „**Schau**“, **sagt** Papa-Wolf, „die Sonne **geht** langsam **unter**. **Lass** uns **zurückgehen**. Mama-Wolf **wartet** sicher schon mit dem Essen auf uns.“

b)

Grundform	ich	du	er/sie/es
nennen	nenne	nennst	nennt
gehen	gehe	gehst	geht
atmen	atme	atmest	atmet
anschauen	schaue an	schaust an	schaut an
umarmen	umarme	umarmst	umarmt
fragen	frage	fragst	fragt
antworten	antworte	antwortest	antwortet
fühlen	fühle	fühlst	fühlt





Verben und ihre Personalformen

Waldbaden

„Was für ein lustiges Wort, Waldbaden.“ „Ja, die Menschen nennen es so. Sie gehen in den Wald, atmen dabei tief ein und aus, schauen sich alles genau an, umarmen Bäume ...“ „So wie wir?“, fragt der kleine Wolf seinen Vater. „Ja, mein Schatz, so wie wir“, antwortet Papa-Wolf und schaut seinen Sohn liebevoll an. „Wie fühlst du dich dabei?“ „Es ist lustig und spannend“, antwortet der Kleine. „Lustig, weil es an der Nase kitzelt, wenn ich einen Baum versuche zu umarmen. Spannend, weil es so Vieles zu entdecken gibt!“ „Schau“, sagt Papa-Wolf, „die Sonne geht langsam unter. Lass uns zurückgehen. Mama-Wolf wartet sicher schon mit dem Essen auf uns.“



Aufgabe: a) Markiere alle Verben in dem Text.

b) Fülle die Tabelle aus.

Grundform	ich	du	er/sie/es
nennen	nenne	nennst	nennt
	gehe		
		atmest	
anschauen			schaut an
		umarmst	
	frage		
			antwortet
	fühle		
	bin		
kitzeln			
	versuche		

* Zusatzaufgaben für besonders schnelle Kinder

A1: Was ist „Waldbaden“?

A2: Probiere das Waldbaden doch selber mal aus und berichte davon!

**Aufgabe: a)****Waldbaden**

„Was für ein lustiges Wort, Waldbaden.“ „Ja, die Menschen nennen es so. Sie gehen in den Wald, atmen dabei tief ein und aus, schauen sich alles genau an, umarmen Bäume ...“ „So wie wir?“, fragt der kleine Wolf seinen Vater. „Ja, mein Schatz, so wie wir“, antwortet Papa-Wolf und schaut seinen Sohn liebevoll an. „Wie fühlst du dich dabei?“ „Es ist lustig und spannend“, antwortet der Kleine. „Lustig, weil es an der Nase kitzelt, wenn ich einen Baum versuche zu umarmen. Spannend, weil es so Vieles zu entdecken gibt!“ „Schau“, sagt Papa-Wolf, „die Sonne geht langsam unter. Lass uns zurückgehen. Mama-Wolf wartet sicher schon mit dem Essen auf uns.“

b)

Grundform	ich	du	er/sie/es
nennen	nenne	nennst	nennt
gehen	gehe	gehst	geht
atmen	atme	atmest	atmet
anschauen	schaue an	schaust an	schaut an
umarmen	umarme	umarmst	umarmt
fragen	frage	fragst	fragt
antworten	antworte	antwortest	antwortet
fühlen	fühle	fühlst	fühlt
sein	bin	bist	ist
kitzeln	kitzele	kitzelst	kitzelt
versuchen	versuche	versuchst	versucht





Verben und ihre Personalformen

Waldbaden

„Was für ein lustiges Wort, Waldbaden.“ „Ja, die Menschen nennen es so. Sie gehen in den Wald, atmen dabei tief ein und aus, schauen sich alles genau an, umarmen Bäume ...“ „So wie wir?“, fragt der kleine Wolf seinen Vater. „Ja, mein Schatz, so wie wir“, antwortet Papa-Wolf und schaut seinen Sohn liebevoll an. „Wie fühlst du dich dabei?“ „Es ist lustig und spannend“, antwortet der Kleine. „Lustig, weil es an der Nase kitzelt, wenn ich einen Baum versuche zu umarmen. Spannend, weil es so Vieles zu entdecken gibt!“ „Schau“, sagt Papa-Wolf, „die Sonne geht langsam unter. Lass uns zurückgehen. Mama-Wolf wartet sicher schon mit dem Essen auf uns.“



Aufgabe: a) Markiere alle Verben in dem Text.

b) Fülle die Tabelle aus.

Grundform	ich	du	er/sie/es
nennen	nenne	nennst	nennt
	gehe		
		atmest	
anschauen			schaut an
		umarmst	
	frage		
			antwortet
	fühle		
	bin		
kitzeln			
	versuche		
	entdecke		
	gebe		
		sagst	
untergehen			
	lasse		
zurückgehen		gehst zurück	
			wartet

***Zusatzaufgaben für besonders schnelle Kinder**

A1: Was ist „Waldbaden“?

A2: Probiere das Waldbaden doch selber mal aus und berichte davon!